





Interview mit Herrn Axel Lachmann, Product & Applications Engineer bei LINAK:

Was war die Zielsetzung für Ihr Projekt?

Bei diesem Projekt musste der Antrieb die Anforderungen eines großen OEM´s aus dem Bereich der mobilen Arbeitsmaschinen erfüllen. Dies musste mit den entsprechenden Tests belegt werden.

Welche Herausforderungen hatte Ihr Projekt?

Es mussten die extremen Umweltbedingungen vorab getestet werden, sodass die Komponenten einer natürlichen Alterung vorbelastet werden, welche sie dann auch in den entsprechenden Maschinen erfahren werden. Danach konnten dann die elektrischen Tests absolviert werden. Letztendlich möchte unser Kunde seinen Kunden auch eine lebenslange Funktion seiner Maschine gewährleisten und setzt somit auch die höchsten Ansprüche an die entsprechenden Einzelkomponenten.

Warum haben Sie sich für Phoenix Testlab entschieden?

Phoenix Testlab wurde uns hier von unserem Kunden, aufgrund der jahrelangen Zusammenarbeit beider, empfohlen. Weiterer Vorteil war hier, dass alle geforderten Tests in einem Haus abgetestet werden konnten. Wir mussten nicht verschiedene Labore für verschieden Tests beauftragen.

Wie haben Sie die Dienstleistung bei Ihrem Projekt wahrgenommen?

Es war von Begin bis Ende eine sehr gute Zusammenarbeit vorhanden. Bei etwaigen Problemen oder Fragestellungen wurde ich direkt seitens der Testingenieure kontaktiert und es wurden auch direkt entsprechende Lösungsvorschläge besprochen.

Wie zufrieden sind Sie mit der Dienstleistung von Phoenix Testlab?

Vollends zufrieden. Absolut professionelles Verhalten. Dokumentation absolut aussagekräftig. Auch bei zukünftigen Tests würden wir wieder auf Phoenix Testlab als Labor zugreifen.



LINAK GmbH, Nidda - Germany

LINAK® produziert elektrische Linearantriebslösungen für die gleichmäßige Verstellung in zahlreichen Anwendungen, wie z.B. für Medizin, Landwirtschaft, Komfortmöbel, Büroeinrichtungen und Industrieautomation. Der Hauptsitz des international tätigen Unternehmens befindet sich in Guderup. Dänemark

Um welches Produkt handelt es sich?

LA36 – Es handelt sich hierbei um einen elektrischen Verstellantrieb, welcher für verschiedene Arten von linearen Verstellungen verwendet werden kann, die in mobilen Arbeitsmaschinen (Agrar, Bau, ...) oder auch anderen Applikationen vorkommen können.

"Absolut professionelles Verhalten."

Axel Lachmann
Product & Applications Engineer
LINAK GmbH

Simond Held, Projektingenieur bei Phoenix Testlab zu den Herausforderungen der LA 36-Prüfungen:

"Wir haben die Tests für den elektrischen Aktuator LA 36 von LINAK so praxisnah wie möglich umgesetzt. In der Landwirtschaft sind die Fahrzeuge im Vergleich zur Automobilindustrie weniger komfortabel gefedert. Das bedeutet, die Vibrationstests müssen ganz anders ausgelegt werden.

Wir fahren mit den Komponenten deutlich härtere Vibrationsprofile mit Temperaturüberlagerung, die im unteren Frequenzbereich Amplituden von über 50 mm Peak to Peak erzeugen. Dafür nutzen wir Vibrationsanlagen mit Kraftvektoren von über 100 kN. Die Tests dauern 32 Stunden je Raumachse."

Eine weitere Besonderheit der Testreihen war die Funktionssimulation während der Tests. Neben den Vibrations und Klimaprüfungen standen auch Tests für die elektromagnetische Verträglichkeit (EMV) auf dem Programm.

www.phoenix-testlab.de